

## Inhalt

1	Einstellungen Wechselrichter .....	2
1.1	Victron GX-Device / Cerbo .....	2
1.1.1	Voraussetzung: .....	2
1.1.2	Aktivierung von Modbus am Victron-Gerät .....	2
1.1.3	Einstellen einer Fixen IP-Adresse für das Victron-Gerät .....	4
1.2	Huawei SUN2000 .....	6
1.2.1	Voraussetzungen: .....	6
1.2.2	Aktivierung von Modbus am Huawei-Dongle .....	6
2	Einstellungen im GX-Heat-Controller .....	9
2.1	Verbinden mit dem Handy oder Laptop .....	9
2.2	Aufrufen der Einstellungsseite .....	9
2.3	Einstellungen .....	10
2.3.1	Inverter-Type .....	12
2.3.2	IP .....	12
2.3.3	Port .....	12
2.3.4	SSID .....	12
2.3.5	Password .....	12
2.3.6	Power on [W] .....	12
2.3.7	Power off [W] .....	12
2.3.8	Min. runtime [s] .....	12
2.3.9	Einstellungen speichern. ....	12
2.4	Info-Seite .....	12
2.5	Firmware-update .....	15
2.6	Zurücksetzen auf Werkseinstellung .....	15

## 1 Einstellungen Wechselrichter

### 1.1 Victron GX-Device / Cerbo

#### 1.1.1 Voraussetzung:

Damit der GX-Heat-Controller die Daten vom Victron-System abholen kann, muss auf dem Victron-Gerät Modbus aktiviert sein.

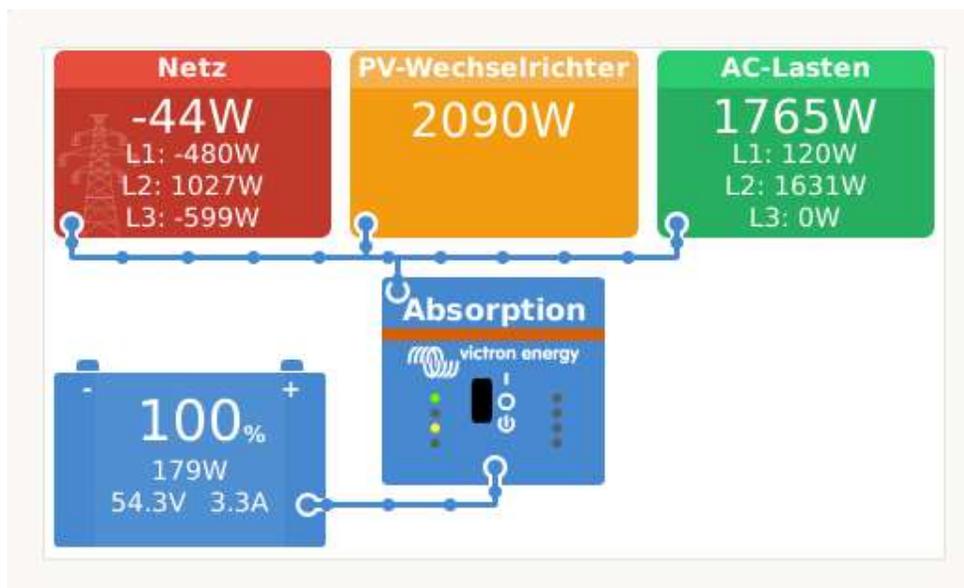
Weiters muss ein Energiezähler (ET340 oder ähnliches) verbaut sein, damit die Leistung am Netzanschlusspunkt gemessen werden kann.

#### 1.1.2 Aktivierung von Modbus am Victron-Gerät

##### 1.1.2.1 Verbindung zum Victron-Gerät herstellen

Starten Sie im Webbrowser die Remote-Console Ihres Victron-Gerätes (direct die IP-Adresse des Gerätes im Webbrowser eingeben).

Fall Sie ein Display haben (GX-Touch), so kann die Konfiguration direkt am Display vorgenommen werden.



##### 1.1.2.2 Einstellungsseite aufrufen

Drücken Sie auf den Bildschirm und rechts unten auf Menü



Danach drücken Sie auf Einstellungen

#### 1.1.2.3 Dienste aufrufen



Scrollen Sie ganz nach unten und drücken Sie auf die Taste „Dienste“



Modbus-TCP muß auf „Aktiviert“ stehen. Sollte dies nicht der Fall sein, so drücken Sie auf „Modbus TCP“ und aktivieren diesen.

Die anderen Einstellungen auf dieser Seite können Sie belassen, wie sie sind.

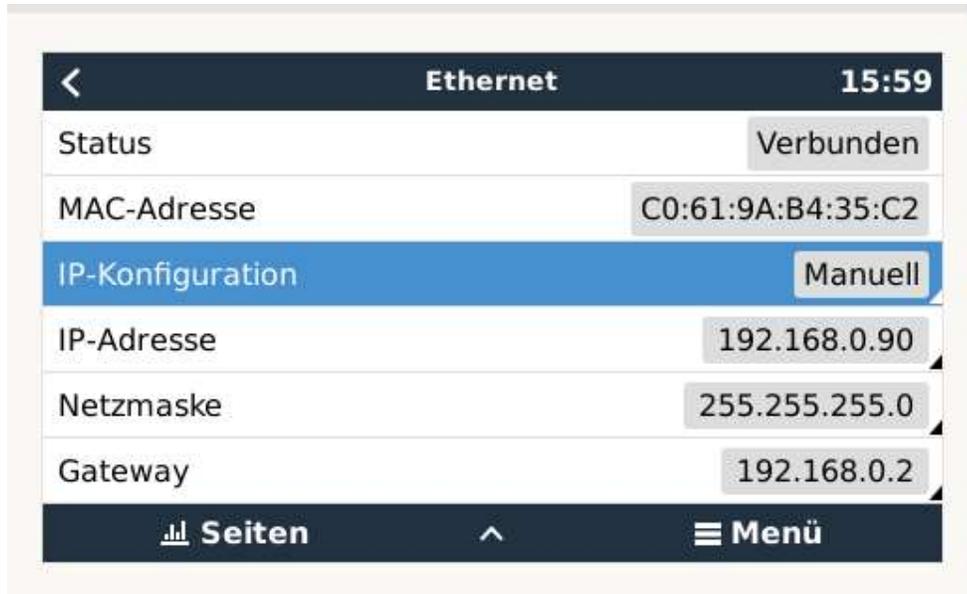
### 1.1.3 Einstellen einer Fixen IP-Adresse für das Victron-Gerät

Damit das Victron-Gerät immer die selbe IP-Adresse hat, wird empfohlen, diese auf eine fixe IP-Adresse zu ändern, oder im Router eine DHCP-reservierung für das Gerät vorzunehmen.

Die fixe IP-Adresse muss man abhängig von der Verbindung entweder in den Ethernet, oder in den Wifi Einstellungen durchführen.



Hierzu muss man die IP-Konfiguration auf Manuell umstellen.



VORSICHT:

Die IP-Adresse darf nicht im DHCP-Range des Routers liegen.

## 1.2 Huawei SUN2000

### 1.2.1 Voraussetzungen:

Damit der GX-Heat-Controller die Daten vom Huawei-System abholen kann, muss auf dem Huawei-Gerät Modbus aktiviert sein.

Weiters muss ein Energiezähler (DTSU666-H) verbaut und in den Wechselrichter eingebunden sein, damit die Leistung am Netzanschlusspunkt gemessen werden kann.

### 1.2.2 Aktivierung von Modbus am Huawei-Dongle

#### 1.2.2.1 Verbindung zum Huawei-Dongle herstellen

Um die Verbindung zum Huawei-Dongle herzustellen, geht man einfach ins Fusionsolar-Portal <https://eu5.fusionsolar.huawei.com/> und gibt seine Zugangsdaten ein.



#### 1.2.2.2 Auswählen der Anlage und Dongle

Danach wählt man die Anlage aus, bei welcher man Modbus aktivieren möchte. Man muss links auf den Pfeil neben dem Namen drücken, damit sich ein Tree aufklappt und man den Dongle wählen kann.

#### 1.2.2.3 Modbus-aktivieren

Im Fensterbereich in der Mitte wählt man oben Konfiguration und scrollt ganz nach unten.

Hier muss man bei „ModBus-TCP“ die „Connection:“ auf „Enable (unrestricted)“ stellen.

Enter a keyword



--Select a device type--



▼ Getronix



Details | Device Management | Alarms | [Configuration](#)

---

region02eu5.fusionsolar.huawei.com
27250
[0-65535]
Enable

TCP heartbeat period (s):  
 [0-65535]

Note: If connection to the NMS server fails after connection parameters are successfully modified, the NMS server address, NMS server port, and SSL encryption parameters of the device will be automatically restored to the previous settings after 5 minutes.

**Active Power Control**

Active Power Control Mode:

**Reactive Power Control**

Reactive Power Control Mode:

**Time Setting**

Clock source:

NTP time synchronization:

**ModBus-TCP**

Connection:

1.2.2.3.1 IP-Adresse zuweisen

Es ist sehr zu empfehlen, die IP-Adresse des WR entweder auf eine fixe IP einzustellen oder eine DHCP-Reservierung am Router zu machen.

## 2 Einstellungen im GX-Heat-Controller

Der GX-Heat-Controller wird standardmäßig mit einem access-point ausgeliefert.

### 2.1 Verbinden mit dem Handy oder Laptop

Sobald der GX-Heat-Controller mit Spannung versorgt ist, kann man nach einem WLAN suchen und es erscheint ein W-Lan mit der Bezeichnung GXHeaterControl-XXXXX

Möchte man sich mit dem WLAN verbinden, so muss man einen Code eingeben.

Dieser ist werksseitig auf „12345678“ eingestellt.

#### ACHTUNG

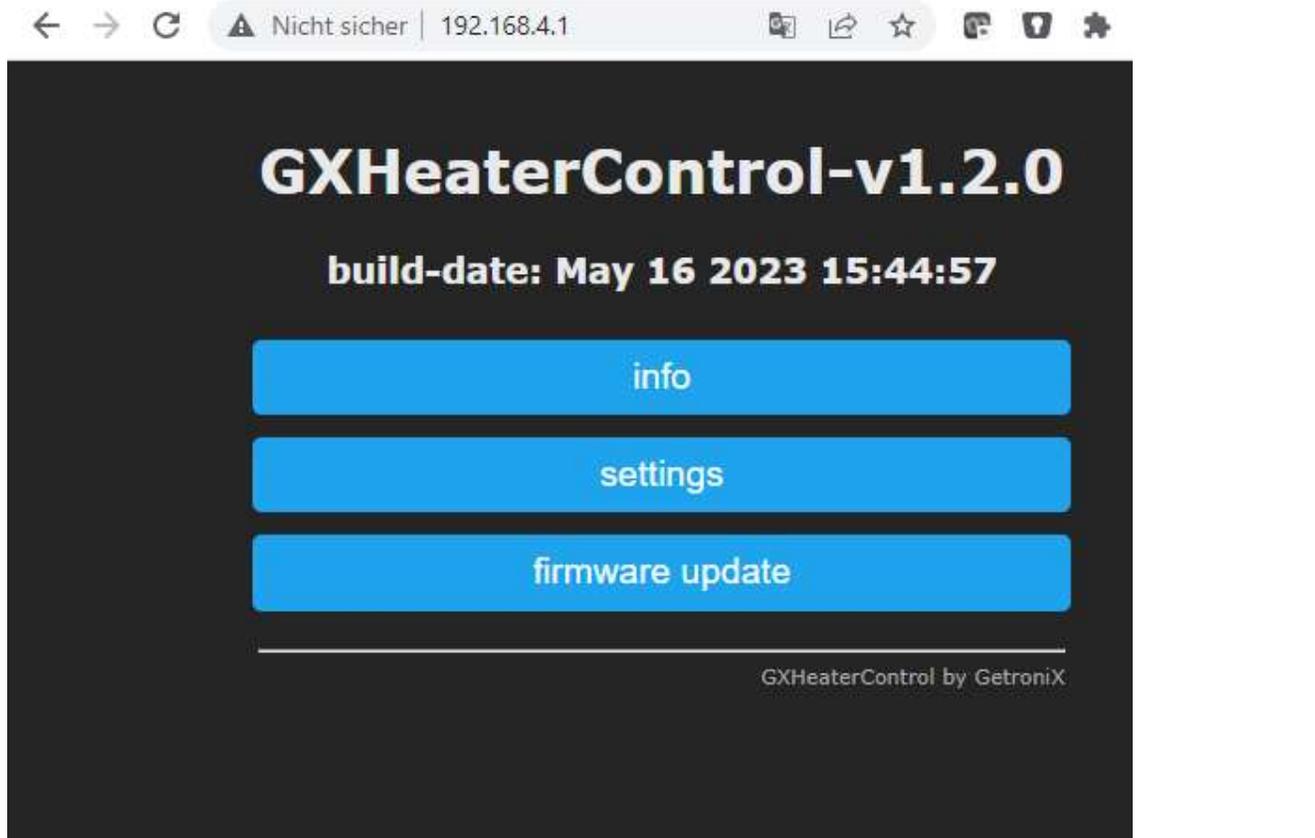
Falls man sich mit dem Handy verbindet, wird empfohlen, die mobile Datenverbindung auszuschalten, da es sonst zu Verbindungsproblemen kommen kann.

### 2.2 Aufrufen der Einstellungsseite

Ist man nun mit dem W-Lan verbunden, so kann die Einstellungsseite aufgerufen werden.

Dazu öffnet man den Browser und gibt in die Adresszeile „192.168.4.1“ ein.

Es öffnet sich die Übersichtsseite



Nun drückt man auf „settings“

### 2.3 Einstellungen

# GXHeaterControl-v1.2.0

**build-date: May 16 2023 15:44:57**

## General settings

Inverter type	manual	▼
IP	192.168.0.10	
Port	502	

## Wifi

AP-Mode	<input checked="" type="checkbox"/>	
AP-PW	12345678	
SSID		
PASSWORD		

## OUT 1

power on [W]	1200	
power off [W]	0	
min. runtime [sec.]	5	

## OUT 2

power on [W]	1200	
power off [W]	0	
min. runtime [sec.]	5	

## OUT 3

power on [W]	1200	
power off [W]	0	
min. runtime [sec.]	5	

save and reboot

main menu

Es gibt 2 Wege, wie man das Gerät mit dem Netzwerk verbindet:

1. Über den integrierten LAN-Stecker direkt am Gerät (hierfür muss man keine Einstellungen vornehmen)
2. Über W-Lan (dazu muss man die W-Lan Zugangsdaten in den Einstellungen konfigurieren).

### 2.3.1 Inverter-Type

Hier wird der verwendete Wechselrichter vorgewählt

### 2.3.2 IP

Hier wird die IP-Adresse des Wechselrichters eingegeben

### 2.3.3 Port

Hier wird das Modbus-TCP-Port des Wechselrichters eingegeben (Standard ist 502)

### 2.3.4 SSID

Hier kann die SSID vom W-Lan eingetragen werden, falls das Gerät über W-Lan angeschlossen werden soll

### 2.3.5 Password

Hier wird das Passwort für das W-Lan eingetragen

Jeder der 3 Ausgänge kann individuell parametrisiert werden

### 2.3.6 Power on [W]

Hier wird für den Ausgang die Leistung angegeben, ab der der Ausgang einschaltet.

D.h.: ist die Leistung, welche ins Netz eingespeist wird, größer als der hier eingestellte Wert, so wird der Ausgang eingeschaltet.

### 2.3.7 Power off [W]

Hier wird die Leistung eingetragen, ab der wieder abgeschaltet werden soll.

D.h.: ist die Leistung, welche ins Netz eingespeist wird, kleiner als der hier eingestellte Wert, so wird der Ausgang ausgeschaltet

### 2.3.8 Min. runtime [s]

Bei diesem Parameter kann eine minimale Laufzeit für den Ausgang eingestellt werden (damit bei schlecht eingestellten Werten, oder wenn sich gleich nach dem Einschalten ein zusätzliches Gerät einschaltet, der Ausgang nicht sofort wieder abgeschaltet wird.

Dies kann hilfreich sein, falls der Ausgang als SG-Ready-Signal verwendet wird.

### 2.3.9 Einstellungen speichern.

Sind alle Einstellungen eingegeben worden, so muss noch die Taste „save and reboot“ gedrückt werden.

## 2.4 Info-Seite

Seite: 13

---

In der Info-Seite sieht man alle relevanten Informationen.

Es wird ein Diagramm mit der aktuellen Leistung am Netzanschlusspunkt und dem Status der Ausgänge angezeigt.

Der Status der Ausgänge ist auch ersichtlich.

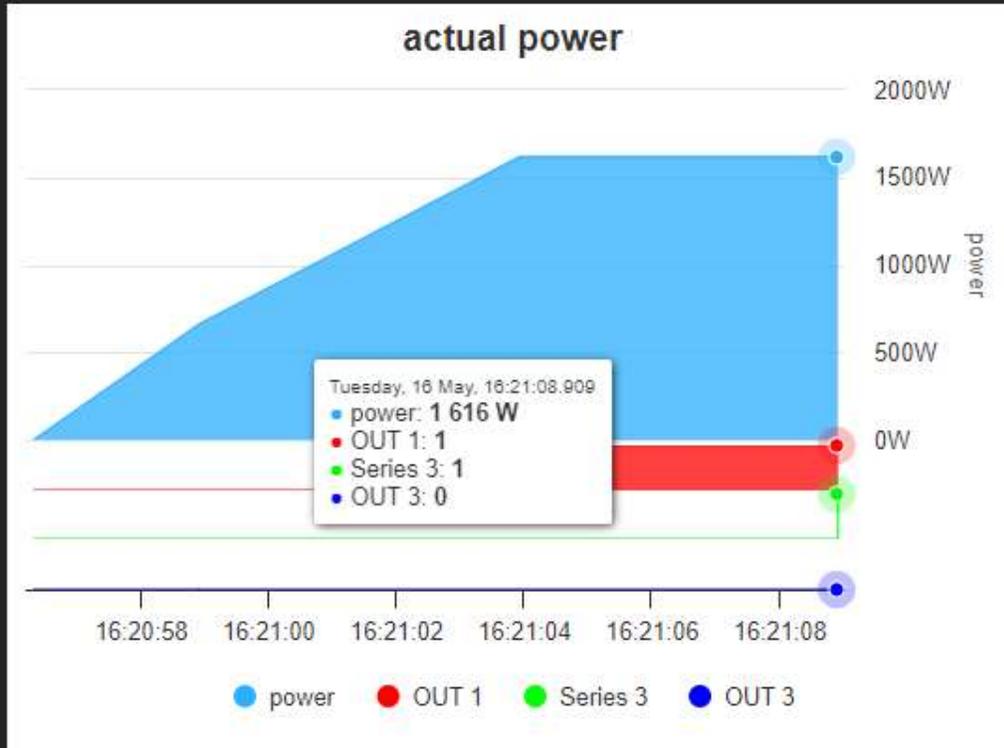
Weiters wird die IP-Adresse vom Lan und W-Lan angezeigt.

Auch die Signalstärke des W-Lan wird angezeigt. Dies ist sehr wichtig, um zu wissen, ob das Signal ausreichend ist.

Die Laufzeit der Relais seit dem letzten reboot wird auch angezeigt.

# GXHeaterControl-v1.2.0

build-date: May 16 2023 15:44:57



## inverter

Inverter type

manual

actual power [W]

1616

manual Power [W]



## outputs

OUT1

00:00:08



OUT2

00:00:03



OUT3

00:00:00



General Info	
Time (UTC)	2023-05-16 16:21:32
actual free heap	189524
min ever free heap	189524
Live-Counter	32
internal temperature [°C]	-273.1
restart-Counter	5

Ethernet	
state	idle
ip	

Wifi-Station	
state	full connected
ip	192.168.0.140
signal	excellent signal strength -58dBm

Wifi-Access-Point	
state	started
ip	192.168.4.1

[main menu](#)

GXHeaterControl by GetroniX

## 2.5 Firmware-update

Die Seite Firmware-update wird hier nicht erklärt, da aktuell nur in Ausnahmefällen ein Update durchgeführt werden sollte.

## 2.6 Zurücksetzen auf Werkseinstellung

Sollte es notwendig sein, das Gerät auf Werkseinstellung zurücksetzen zu müssen, so kann dies einfach über die Reset-Taste erledigt werden.

Dazu die Reset-Taste länger als 10sek. gedrückt halten.

Nach dem loslassen der Taste, wird das Gerät zurückgesetzt und es bootet neu.